

Übertragung von Amtsvormundschaft auf Einzelvormundschaft

Erfahrungen in Bochum



Projekt Ehrenamtliche Einzelvormundschaft in Bochum

- Dauer:


- Drei Jahre, Mai 2009 – April 2012

- Finanzierung:

- Jugendamt der Stadt Bochum

- Öffentlichkeitsarbeit

- Herbst 2008
- Dezember 2009



Informationen und Vorstellung des Projekts bei:

- den Amtsvormundschaften
- den Sozialen Diensten
- dem Pflegekinderdienst
- den Rechtspflegern
- den Jugendhilfeeinrichtungen



Beratung und Schulung von Ehrenamtlichen

- Information und Beratung im Einzelgespräch
- Vier Schulungsabende zur Einführung
- Schulung § 8a
- Monatliche Gesprächsrunde mit thematischen Schwerpunkten:
Hilfeplangespräch, beteiligte Institutionen
Einladungen von Gästen: Rechtspfleger, Richter



Ergebnisse nach 20 Monaten

- Anzahl der Vormundschaften: 16
- Alter der Mündel: 5 - 16 Jahre

Gründe für die Einrichtung der Vormundschaft:

- Ruhende elterliche Sorge
- Vaterschaftsfeststellung
- Entzug der elterlichen Sorge
- Tod des Vormunds



Aufenthaltort der Mündel

■ Kindesvater	1
■ Kindesmutter	2
■ Großeltern	2
■ Pflegefamilie	3
■ Heimerziehung	7



Daten der Ehrenamtlichen

- Weiblich 13
- Männlich 2
- Alter: 29 – 76
- Berufsstand:
Bürokauffrau/man, Apotheker/in,
Erzieherin, Sozialpädagogin, Lehrerin,
Juristin, Hebamme...



Weitere Aussichten

- Verbesserung der Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure
- Erstellung eines gemeinsamen Flyers der Stadt Bochum, des SkF und des Kinderschutzbundes Bochum